

China Asset Management (Hong Kong) Limited

Hong Kong

Veröffentlichung der Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG für
ChinaAMC CSI 300 Index ETF Anteilklasse RMB Counter (ISIN: HK0000110269)
für den Zeitraum vom 1.01.2014 bis 31.12.2014

Zwischenausschüttung

| (alle Angaben je 1 Anteil und in RMB) | Privat- anleger | Sonstiger betrieblicher Anleger | Kapital- gesellschaft |
|--|----------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| Nachrichtlich: Die Zwischenausschüttung bezieht sich auf folgende Barausschüttung: - Ausschüttung vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) mit Zahltag 24. Juli 2014 gemäß Ausschüttungsbeschluss vom 16. Juli 2014 | 0,3000 | 0,3000 | 0,3000 |
| § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG | | | |
| a) Betrag der Zwischenausschüttung vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) | 0,3585 ¹⁾ | 0,3585 ¹⁾ | 0,3585 ¹⁾ |
| aa) In der Zwischenausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0031 | 0,0031 | 0,0031 |
| bb) In der Zwischenausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| b) Betrag der ausgeschütteten Erträge vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) | 0,3554 ¹⁾ | 0,3554 ¹⁾ | 0,3554 ¹⁾ |
| b) Ausschüttungsgleiche Erträge vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) | 0,0201 ¹⁾ | 0,0201 ¹⁾ | 0,0201 ¹⁾ |
| c) In den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene | | | |
| aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG; 100 % | - | 0,3755 ²⁾ | 0,0000 |
| bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |

| | | | | |
|-----|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| dd) | steuerfreie (Alt-)Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| ee) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile) | 0,0000 | - | - |
| ff) | steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| gg) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| hh) | in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ii) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde | 0,3755 ³⁾ | 0,3755 ³⁾ | 0,3755 ³⁾ |
| jj) | in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,3755 ³⁾ | 0,0000 |
| kk) | in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ll) | in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| d) | den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung | | | |
| aa) | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG | 0,3755 ⁴⁾ | 0,3755 ⁴⁾ | 0,3755 ⁴⁾ |
| bb) | i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten | 0,3755 | 0,3755 | 0,3755 |
| e) | (weggefallen) | - | - | - |
| f) | ausländische Steuern, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfallen und | | | |
| aa) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | 0,0556 ³⁾ | 0,0556 ³⁾ | 0,0556 ³⁾ |

| | | | | |
|-----|---|--------|----------------------|--------|
| bb) | die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | - | 0,0556 ³⁾ | 0,0000 |
| cc) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| ee) | die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist (fiktive ausländische Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ff) | die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| g) | Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0585 | 0,0585 | 0,0585 |
| | Nachrichtlich: im Betrag der ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0585 | 0,0585 | 0,0585 |
| | Nachrichtlich: den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der am 23. Dezember 2013 anzuwendenden Fassung nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten) | 0,0201 | 0,0201 | 0,0201 |

1) Die Zwischenausschüttung mit den entsprechenden ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen gilt zu dem jeweils relevanten Ausschüttungszeitpunkt als zugeflossen.

2) Alle Beträge stellen Bruttowerte vor Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens (§ 3 Nr. 40 EStG) bzw. des Beteiligungsprivilegs (§ 8b KStG) i.V.m. §§ 2 und 3 InvStG dar.

3) Bei Anrechnung/Abzug der ausl. Quellensteuer ist auf Privatanlegerebene § 32d Abs. 5 EStG, auf Ebene des sonstigen betrieblichen Anlegers § 34c EStG bzw. auf Ebene der Kapitalgesellschaft § 26 KStG zu beachten.

4) Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 1-3 InvStG sind die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag auf die ausgeschütteten Erträge sowie auf die ausschüttungsgleichen Erträge vom ausgeschütteten Betrag einzubehalten.

Thesaurierung

| (alle Angaben je 1 Anteil und in RMB) | Privat- anleger | Sonstiger betrieblicher Anleger | Kapital- gesellschaft |
|---|--------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG | | | |
| a) Betrag der Ausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aa) In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| b) Betrag der ausgeschütteten Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| b) Ausschüttungsgleiche Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| c) In den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene | | | |
| aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) steuerfreie (Alt-)Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile) | 0,0000 | - | - |
| ff) steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

| | | | | |
|-----|--|--------|--------|--------|
| hh) | in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ii) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| jj) | in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| kk) | in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ll) | in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| d) | den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung | | | |
| aa) | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) | i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| e) | (weggefallen) | - | - | - |
| f) | ausländische Steuern, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfallen und | | | |
| aa) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) | die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| ee) | die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist (fiktive ausländische Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

| | | | | |
|-----|---|--------|--------|--------|
| ff) | die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| g) | Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0001 | 0,0001 | 0,0001 |
| | Nachrichtlich: im Betrag der ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | Nachrichtlich: den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der am 23. Dezember 2013 anzuwendenden Fassung nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |

Nachrichtlich: Dem Steuerabzug unterliegende akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge erhöhen sich zum 1. Januar 2015 von RMB 0,1593 um RMB 0,0000 auf RMB 0,1593 je Anteil (Angaben bezogen auf Privatanleger).

ChinaAMC CSI 300 Index ETF Anteilklasse HKD Counter (ISIN: HK0000123577)
für den Zeitraum vom 1.01.2014 bis 31.12.2014

Zwischenausschüttung

| | | | | |
|--|--|--------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| (alle Angaben je 1 Anteil und in HKD) | | Privat- anleger | Sonstiger betrieblicher Anleger | Kapital- gesellschaft |
| Nachrichtlich: Die Zwischenausschüttung bezieht sich auf folgende Barausschüttung: | | | | |
| - Ausschüttung vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) mit Zahltag 24. Juli 2014 gemäß Ausschüttungsbeschluss vom 16. Juli 2014 | | 0,3784 | 0,3784 | 0,3784 |

§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG

| | | | | |
|-----|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| a) | Betrag der Zwischenausschüttung vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) | 0,4522 ¹⁾ | 0,4522 ¹⁾ | 0,4522 ¹⁾ |
| aa) | In der Zwischenausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0040 | 0,0040 | 0,0040 |
| bb) | In der Zwischenausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| b) | Betrag der ausgeschütteten Erträge vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) | 0,4482 ¹⁾ | 0,4482 ¹⁾ | 0,4482 ¹⁾ |
| b) | Ausschüttungsgleiche Erträge vom 16. Juli 2014 (Ex-Tag) | 0,0253 ¹⁾ | 0,0253 ¹⁾ | 0,0253 ¹⁾ |
| c) | In den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene | | | |
| aa) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG; 100 % | - | 0,4736 ²⁾ | 0,0000 |
| bb) | Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | steuerfreie (Alt-)Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| ee) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile) | 0,0000 | - | - |
| ff) | steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| gg) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| hh) | in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ii) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde | 0,4736 ³⁾ | 0,4736 ³⁾ | 0,4736 ³⁾ |
| jj) | in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,4736 ³⁾ | 0,0000 |
| kk) | in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ll) | in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |

| | | | | |
|-----|--|----------------------|----------------------|----------------------|
| d) | den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung | | | |
| aa) | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG | 0,4736 ⁴⁾ | 0,4736 ⁴⁾ | 0,4736 ⁴⁾ |
| bb) | i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten | 0,4736 | 0,4736 | 0,4736 |
| e) | (weggefallen) | - | - | - |
| f) | ausländische Steuern, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfallen und | | | |
| aa) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | 0,0701 ³⁾ | 0,0701 ³⁾ | 0,0701 ³⁾ |
| bb) | die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | - | 0,0701 ³⁾ | 0,0000 |
| cc) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| ee) | die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist (fiktive ausländische Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ff) | die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| g) | Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0738 | 0,0738 | 0,0738 |
| | Nachrichtlich: im Betrag der ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0738 | 0,0738 | 0,0738 |

| | | | |
|---|--------|--------|--------|
| Nachrichtlich: den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der am 23. Dezember 2013 anzuwendenden Fassung nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten) | 0,0253 | 0,0253 | 0,0253 |
|---|--------|--------|--------|

- 1) Die Zwischenausschüttung mit den entsprechenden ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträgen gilt zu dem jeweils relevanten Ausschüttungszeitpunkt als zugeflossen.
- 2) Alle Beträge stellen Bruttowerte vor Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens (§ 3 Nr. 40 EStG) bzw. des Beteiligungsprivilegs (§ 8b KStG) i.V.m. §§ 2 und 3 InvStG dar.
- 3) Bei Anrechnung/Abzug der ausl. Quellensteuer ist auf Privatanlegerebene § 32d Abs. 5 EStG, auf Ebene des sonstigen betrieblichen Anlegers § 34c EStG bzw. auf Ebene der Kapitalgesellschaft § 26 KStG zu beachten.
- 4) Gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 1-3 InvStG sind die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag auf die ausgeschütteten Erträge sowie auf die ausschüttungsgleichen Erträge vom ausgeschütteten Betrag einzubehalten.

Thesaurierung

| (alle Angaben je 1 Anteil und in HKD) | Privat- anleger | Sonstiger betrieblicher Anleger | Kapital- gesellschaft |
|--|--------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 2 InvStG | | | |
| a) Betrag der Ausschüttung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| aa) In der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) In der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| b) Betrag der ausgeschütteten Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| b) Ausschüttungsgleiche Erträge | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| c) In den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene | | | |
| aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |

| | | | | |
|-----|---|--------|--------|--------|
| bb) | Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | steuerfreie (Alt-)Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| ee) | Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr.1 S. 2 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 EStG sind (steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile) | 0,0000 | - | - |
| ff) | steuerfreie Veräußerungsgewinne aus Immobilien i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung | 0,0000 | - | - |
| gg) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (DBA-befreite ausländische Einkünfte) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| hh) | in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ii) | Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| jj) | in ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| kk) | in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigten | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ll) | in kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist; 100 % | - | 0,0000 | 0,0000 |
| d) | den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Ausschüttung | | | |
| aa) | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) | i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | i.S.d. § 7 Abs. 1 Satz 4 InvStG, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| e) | (weggefallen) | - | - | - |
| f) | ausländische Steuern, die auf die in den ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Abs. 2 InvStG entfallen und | | | |

| | | | | |
|-----|--|--------|--------|--------|
| aa) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 des EStG oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (ohne die unter ee) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| bb) | die in aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (ohne die unter ff) ausgewiesene fiktive Quellensteuer) | - | 0,0000 | 0,0000 |
| cc) | die gem. § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| dd) | die in cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| ee) | die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist (fiktive ausländische Quellensteuer) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| ff) | die in ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | 0,0000 | 0,0000 |
| g) | Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| h) | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0001 | 0,0001 | 0,0001 |
| | Nachrichtlich: im Betrag der ausgeschütteten und ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | Nachrichtlich: den Betrag der nach § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der am 23. Dezember 2013 anzuwendenden Fassung nichtabziehbaren Werbungskosten (in den ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten) | 0,0000 | 0,0000 | 0,0000 |
| | Nachrichtlich: Dem Steuerabzug unterliegende akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge erhöhen sich zum 1. Januar 2015 von HKD 0,1981 um HKD 0,0000 auf HKD 0,1981 je Anteil (Angaben bezogen auf Privatanleger). | | | |

Der geprüfte Jahresbericht der ChinaAMC CSI 300 Index ETF für das am 31. Dezember 2014 endende Geschäftsjahr liegt in deutscher Sprache am Sitz der China Asset Management (Hong Kong) Limited, 37/F, Bank of China Tower, 1 Garden Road, Central, Hong Kong zur Einsicht zur Verfügung.

Hong Kong, den 28. April 2015

China Asset Management (Hong Kong) Limited

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Ermittlung der steuerlichen Angaben

für die Anteilklassen:

- ChinaAMC CSI 300 Index ETF Anteilklasse RMB Counter (ISIN: HK0000110269)
- ChinaAMC CSI 300 Index ETF Anteilklasse HKD Counter (ISIN: HK0000123577)

An China Asset Management (Hong Kong) Limited, 37/F, Bank of China Tower, 1 Garden Road, Central, Hong Kong

Die China Asset Management (Hong Kong) Limited (nachfolgend: die Gesellschaft) hat die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (nachfolgend: wir) beauftragt, auf der Grundlage der Buchführung und des vorläufigen Jahresberichtes für die oben aufgeführten Investmentvermögen für den jeweils in den Besteuerungsgrundlagen angegebenen Zeitraum die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 Investmentsteuergesetz (nachfolgend: InvStG) zu ermitteln und gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG eine Bescheinigung darüber abzugeben, dass die steuerlichen Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Rechnungslegung der Investmentvermögen als Grundlage für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, ausgehend von der Buchführung und den sonstigen Unterlagen der Gesellschaft, für die oben aufgeführten Investmentvermögen die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts zu ermitteln. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit dieser Unterlagen und der Angaben des Unternehmens war nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Im Rahmen der Überleitungsrechnung werden die Kapitalanlagen, die Erträge und Aufwendungen sowie deren Zuordnung als Werbungskosten steuerlich qualifiziert. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkt sich unsere Tätigkeit ausschließlich auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beruht auf der Auslegung der anzuwendenden Steuergesetze. Soweit mehrere Auslegungsmöglichkeiten bestehen, oblag die Entscheidung hierüber den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Wir haben uns bei der Erstellung davon überzeugt, dass die jeweils getroffene Entscheidung in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wurde. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der gewählten Auslegung notwendig machen können.

Auf dieser Grundlage haben wir die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt. In die Ermittlung der steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Eschborn, den 28. April 2015
Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft